

Sitzungsvorlage DS 2007/314

Projektgruppe
Museum Humpis-Quartier
(Stand: 12.07.2007)

Mitwirkung:
ARP
Space4 Architekten

Aktenzeichen:

Gemeinderat

öffentlich am 16.07.2007

**Museum Humpis-Quartier
- Arbeitsvergaben**

Beschlussvorschlag:

Die Arbeitsleistungen werden wie folgt vergeben:
(Alle Kostenangaben sind Bruttowerte mit 19% MwSt.)

Die Arbeiten für Neuverputz (Putzarbeiten - Leistungsteil 2) werden an die Fa. Haussmann, Weingarten zu den Angebotspreisen vom 02.07.2007 vergeben.

- **Vergabesumme: 54.104,42 €**

Die Natursteinarbeiten werden an die Fa. Röcker + Busch, Sigmaringendorf zu den Angebotspreisen vom 04.07.2007 vergeben.

- **Vergabesumme: 46.459,39 €**

Die Maßnahmen gehen zu Lasten der HH-Stellen 2.3210.9400.000.1010 (Museum) und 2.3210.9400.1020 (Bauherrengemeinschaft) im Haushaltsplan Seite 236/237.

Anlagen

Kostenfortschreibung ARP
(Stand fortgeschriebener Kostenanschlag)

1. Arbeitsvergaben

Die Putz- und Natursteinarbeiten wurden aufgrund erhöhter Anforderungen an den Umgang mit denkmalpflegerischer Substanz beschränkt ausgeschrieben.

Beim Gewerk Neuverputz kommt ein zweites Ausschreibungspaket für Putzarbeiten zur Vergabe, das die Herstellung von neuen Putzen in traditioneller Handwerkstechnik beinhaltet. Gegenüber den bereits vergebenen restauratorischen Putzarbeiten wurden in Abstimmung mit der Denkmalpflege auch regionale Stuckateure beteiligt. Die Auswahl erfolgte nach Prüfung der Referenzen zum Umgang mit denkmalgeschützter Substanz und Erfahrung mit den geplanten Arbeitstechniken und -materialien. Eine erste Ausschreibung hat zu keinem wirtschaftlich verwertbaren Ergebnis geführt und wurde nach § 26 Nr. 1 b) VOB/A aufgehoben.

Bei den Natursteinarbeiten handelt es sich um fachbezogene Restauratorenleistungen. Die Bieterauswahl erfolgte in Abstimmung mit der Denkmalpflege.

Die Möglichkeit zur Abgabe von Nebenangeboten wurde eingeräumt. Nach Prüfung und Wertung der Angebote (§§ 23 und 25 VOB / A) ergibt sich folgende Ergebnis:

• Putzarbeiten (Neuverputz)

11 Bieter wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert, 7 Angebote sind zur Submission eingegangen. In die engere Wahl kommen die folgenden Firmen:

<u>Firmen</u>	<u>Bruttosumme</u>	
1. Fa. Haussmann, Weingarten	54.104,42 €	= 100,00 %
2. Fa. Baum, Blitzenreute	63.205,56 €	= 116,82 %
3. Fa. Colic´, Friedrichshafen	76.192,27 €	= 140,82 %

(Kostenberechnung rd. 80.000,00 €)

Vergabevorschlag:

Fa. Haussmann, Weingarten 54.104,42 €

Die Leistungsfähigkeit der Firma Haussmann ist bekannt. Aufgrund der vorgelegten Referenzen kann eine hinreichende Qualifikation bescheinigt werden.

- **Natursteinarbeiten**

7 Bieter wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert, 5 Angebote sind zur Submission eingegangen. In die engere Wahl kommen die folgenden Firmen:

<u>Firmen</u>	<u>Bruttosumme</u>	
1. Fa. Röcker + Busch, Sigmaringendorf	46.459,39 €	= 100,00 %
2. Fa. Bauer-Bornemann, Bamberg	63.400,82 €	= 136,46 %
3. Fa. Langhammer, Oppenau	84.281,75 €	= 181,41 %

(Kostenberechnung rd. 92.000,00 €)

Der vorgeschlagene Bieter wurde auf Empfehlung der Denkmalpflege am Wettbewerb beteiligt. Die Firma wird sowohl von Seiten des LAD als auch vom unabhängig projektierenden Steinrestaurator als Leistungsfähig bewertet.

2. **Gesamtkostenstand**

Der genehmigte Gesamtkostenstand in Höhe von 14.6 Mio. € kann unter Berücksichtigung der Vergabevorschläge aus heutiger Sicht bestätigt werden. Die Rückstellung für Unvorhergesehenes weist einen aktuellen Stand in Höhe von **558.229,27 €** aus.

(siehe Anlage 1 - Kostenfortschreibung ARP -)